

Wittlaerer **R**eihe
Band 1

Werner Böker/Volker Krolzik (Hrsg.)

Adoptionen in der Einen Welt

Werner Böcker / Volker Krolzik (Hrsg.):
Adoptionen in der Einen Welt

Wittlaerer Reihe

herausgegeben von Volker Krolzik,
Geschäftsführer des Evangelischen Vereins
für Adoptions- und Pflegekindervermittlung Rheinland e.V.,
Düsseldorf-Wittlaer

Band 1

In der **Wittlaerer Reihe** erscheinen Beiträge aus der Arbeit
und für die Arbeit evangelischer Adoptions- und Pflegekinderdienste
sowie Grundsatzbeiträge zu Diakonie und Sozialarbeit.

Der **Evangelische Verein für Adoptions- und Pflegekindervermittlung
Rheinland e.V.** ist ein Fachverband im Diakonischen Werk.

Neben seinen Fachverbandsaufgaben unterhält er
einen überregionalen Adoptions- und Pflegekinderdienst
für den Bereich der Evang. Kirche im Rheinland
und den bundesweit tätigen Zentralen Evangelischen Fachdienst
für interstaatliche Adoptionsvermittlung.

Anschrift: Einbrunger Str. 82, D-40489 Düsseldorf-Wittlaer

Werner Böcker / Volker Krolzik (Hrsg.)

Adoptionen in der Einen Welt

**Hilfen zur Integration
fremdländischer Kinder
in Westeuropa**

**Schulz-
Kirchner
Verlag**

Idstein 2002

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Adoptionen in der Einen Welt : Hilfen zur Integration
fremdländischer Kinder in Westeuropa / Werner Böcker/
Volker Krolzik (Hrsg.). - 5. unveränderte Auflage -
Idstein : Schulz-Kirchner, 2002
(Wittlaerer Reihe ; Bd. 1)
ISBN 3-8248-0301-1
NE: Böcker, Werner [Hrsg.]; GT

5. unveränderte Auflage 2002
ISBN 978-3-8248-0694-2 (PC-PDF)
Alle Rechte vorbehalten
© Schulz-Kirchner Verlag GmbH
Idstein 2002
Printed in Germany

Der verehrten

Frau Gertrud Klatt,

Geschäftsführerin des Evangelischen Vereins
von 1931 bis 1969,
Pionierin internationaler Adoptionsvermittlung,

in Dankbarkeit gewidmet

Inhalt

Werner Böcker und Volker Krolzik:

Vorwort 9

Geiko Müller-Fahrenholz:

**Familien in der einen Welt.
Adoptionen aus ökumenischer Sicht** 11

Wiltrud Ott:

**Elternauswahl und Elternberatung
bei internationalen Adoptionen.
Psychologisch wichtige Aspekte und Fragestellungen** 31

Lucile A. C. van Tuyl:

Adoptionsvorbereitung in den Niederlanden 45

René A. C. Hoksbergen:

**Geschwisterfolgen bei Adoptions-
und Pflegekindervermittlungen** 62

Volker Krolzik:

**Adoptionen in der einen Welt.
Diakonisches Engagement
bei internationalen Adoptionen** 80

Die Autoren 90

Vorwort

Auslandsadoptionen sind umstritten: Das Wohl verlassener Kinder in den armen Ländern des Südens scheint nur schwer mit dem Kinderwunsch adoptionsbereiter Paare in den reichen Ländern des Nordens in Verbindung zu bringen zu sein. Allzu häufig berichten die Massenmedien von unseriösen Privatadoptionen und von Kinderhandel.

Mit dem nun vorliegenden ersten Band der Wittlaerer Reihe bringt der Evang. Verein für Adoptions- und Pflegekindervermittlung einen weiteren Beitrag zur Versachlichung der Diskussion über das Spannungsverhältnis von Kindeswohl und Kinderwunsch bei internationalen Adoptionen. Seit mehreren Jahren praktiziert der Verein eine konsequent am Wohl der betroffenen Kinder orientierte, interstaatliche Adoptionsvermittlung. Die pädagogischen und psychologischen Grundlagen dieser anerkannten Arbeit werden in diesem Buch vorgestellt.

Bei den einzelnen Beiträgen handelt es sich überwiegend um überarbeitete Manuskripte der Vorträge, die die Autoren bei unseren Fachtagungen 1991 und 1994 gehalten haben.

Angesichts des wachsenden Elends verlassener, ungeborener Kinder zeigt der Theologe Geiko Müller-Fahrenholz ökumenische Lösungsperspektiven auf, indem er einen neuen, adoptionalen Familienethos entwickelt. Damit führt er die Diskussion um Auslandsadoptionen aus dem kleinlichen und besserwisserischen Pro und Kontra heraus.

Aufgrund ihrer eigenen Beratungspraxis behandeln die niederländische Pädagogin Lucile A. C. van Tuyl und die deutsche Psychologin Wiltrud Ott die Notwendigkeit einer qualifizierten vorbereitenden und nachgehenden Beratung der künftigen Adoptiveltern sowie einer sorgfältigen Elternauswahl und Plazierung der Kinder.

Der Inhaber des einzigen Lehrstuhls für Adoptionsforschung in Europa, René A. C. Hoksbergen, stellt Ergebnisse seiner Forschungen bezügl. der Geschwister- und Familienkonstellationen bei Adoptions- und Pflegekindervermittlungen vor.

Der Adoptionsberater Volker Krolzik stellt die Beratungs- und Vermittlungsarbeit des Evang. Vereins in den Kontext der öffentlichen Diskussionen um Auslandsadoptionen. Er entwickelt Leitlinien für das Engagement der Diakonie in diesem Arbeitsfeld.

Interstaatliche Adoptionsvermittlung ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Evang. Vereins ein altes Thema, das sie schon vor über 40 Jahren intensiv beschäftigt hat: Nach Ende des zweiten Weltkrieges wurden - bis hinein in die siebziger Jahre - hunderte von deutschen Kindern dunkler Hautfarbe über unseren Fachdienst in geeignete Adoptivfamilien im Ausland vermittelt. Es handelte sich dabei vor allem um Familien aus Dänemark und anderen skandinavischen Ländern, die schon damals unbelasteter und vorurteilsfreier dunkelhäutigen Kindern begegneten, als das in Deutschland zu dieser Zeit üblich war. Eine Pionierin der interstaatlichen Adoptionsvermittlung war unsere damalige Geschäftsführerin Frau Gertrud Klatt, die von 1949 bis 1969 auch die Adoptionszentrale des Diakonischen Werkes der Evang. Kirche in Deutschland geleitet hat. Phantasie reich suchte sie nach Möglichkeiten, den in Deutschland zu dieser Zeit häufig diskriminierten "Mischlingskindern" das Aufwachsen in der Liebe und Geborgenheit einer Familie zu ermöglichen, und beschritt bei der Umsetzung ihrer innovativen Konzepte mutig neue und schon damals umstrittene Wege. Bis heute nimmt Frau Klatt großen Anteil an der konzeptionellen Entwicklung der Adoptionsarbeit. Mit vielen erwachsenen Adoptierten steht sie in Briefkontakt. Die damals gemachten Erfahrungen ermutigen uns, auch heute innovative und exemplarische Beratungs- und Vermittlungsarbeit auf dem Gebiet internationaler Adoptionen zu leisten. Frau Gertrud Klatt ist dieser erste Band der Wittlaerer Reihe deshalb in dankbarer Verehrung gewidmet.

Die Herausgeber danken den Autorinnen und Autoren, daß sie uns diese erstklassig qualifizierten Beiträge zur Verfügung stellten und auf ein Honorar verzichteten, um einen günstigen Verkaufspreis dieses Fachbuches zu ermöglichen. Den Mitarbeiterinnen im Sekretariat des Evang. Vereins danken wir für die Betreuung der Manuskripte. Und Herrn Dr. Ullrich Schulz-Kirchner und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt unser Dank für die Unterstützung bei der Entwicklung dieses Reihenprojektes und der Publikation dieses Buches. Aus der Sicht der Herausgeber ist dieser Sammelband ein Zwischenbericht. Weitere Beiträge zur Entwicklung der internationalen und nationalen Adoptionsarbeit werden in der Wittlaerer Reihe folgen.

Düsseldorf-Wittlaer, im September 1995

Werner Böcker

Volker Krolzik